

IHK-Blitzumfrage Corona-Tests in Unternehmen

17.-19. März 2021

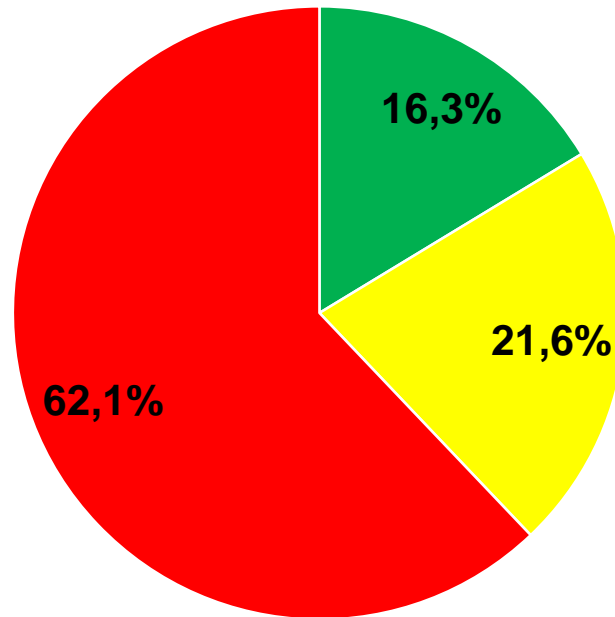


Industrie- und Handelskammer
Ostthüringen zu Gera

Das Wichtigste in Kürze

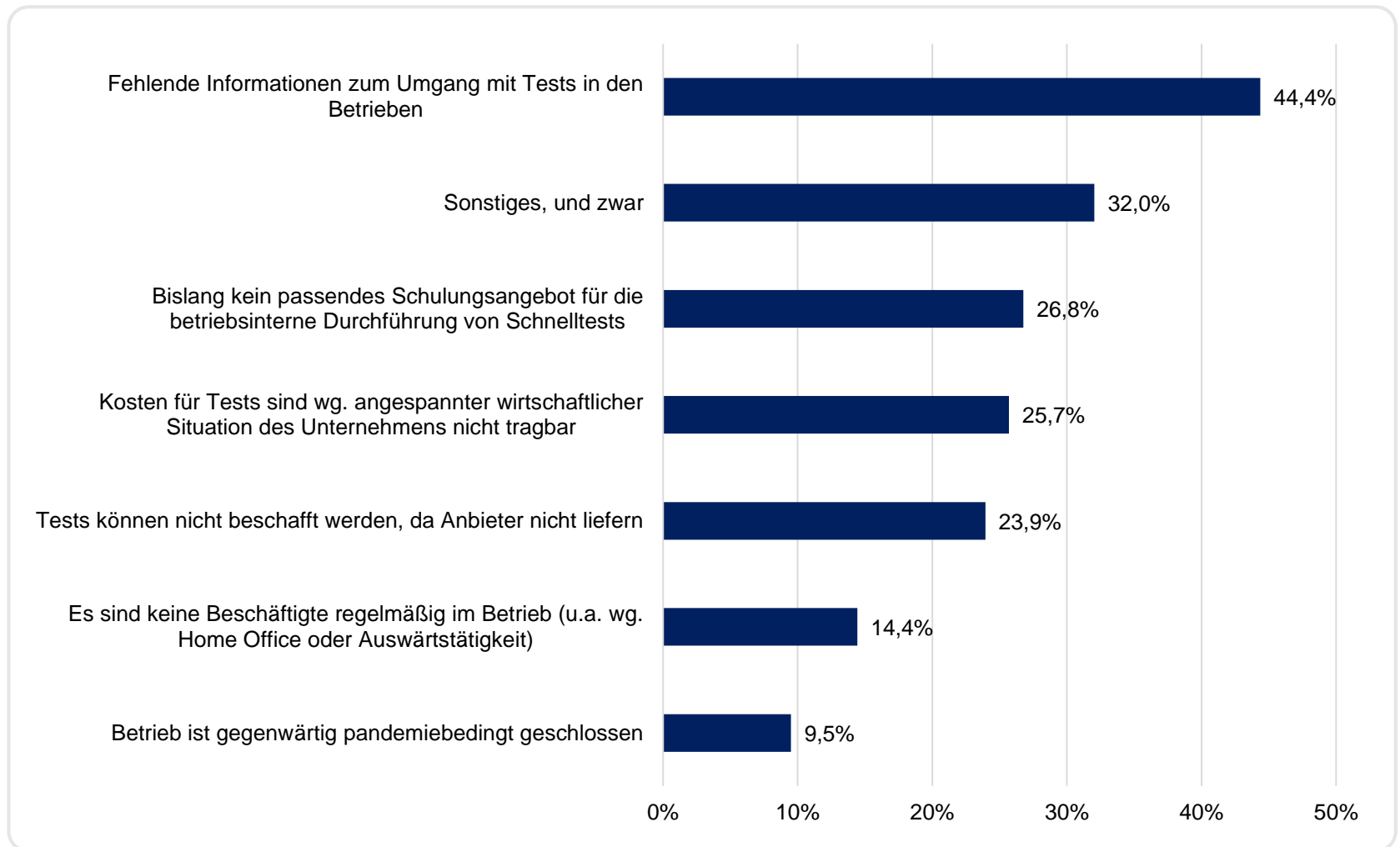
- 16 Prozent der Unternehmen in Ostthüringen bieten ihren Beschäftigten bereits **regelmäßig Corona-Tests** an. Weitere 22 Prozent der Firmen werden ein solches Angebot in Kürze starten.
- Allerdings sind betriebliche Testungen **nicht überall zweckmäßig**. So geben 14 Prozent der befragten Unternehmen an, derzeit auf ein Testangebot zu verzichten, weil ihre Belegschaft in der Pandemie von zu Hause aus arbeitet. Auch die angeordneten Schließungen sind ein Grund. Jeder zehnte Umfrageteilnehmer verzichtet nicht zuletzt daher noch auf die Bereitstellung von Tests für Mitarbeiter.
- Hinderlich sind vor allem die **Kosten** und die **schwierige Realisierbarkeit**. Ein Viertel der Betriebe erklärt, aufgrund ihrer angespannten wirtschaftlichen Situation aktuell keine Tests bereitstellen zu können. Von den Unternehmen, die bereits ein Testangebot für ihre Mitarbeiter vorhalten, wünschen sich 53 Prozent **finanzielle Unterstützung**.
- Auch die **Verfügbarkeit von geeigneten Tests** ist ein Problem. Jeder vierte Betrieb berichtet in der Umfrage von Schwierigkeiten bei der Beschaffung. Nachholbedarf besteht nicht zuletzt beim **Informations- und Schulungsangebot** für die Durchführung der Tests im Unternehmen.
- **Informationen, Webinare und Hilfsangebote** rund um das Thema Corona-Tests erhalten Unternehmen bei der IHK Ostthüringen unter gera.ihk.de/coronatests.

Bieten Sie Ihren sozialversicherungspflichtig Beschäftigten regelmäßig (z. B. 1x pro Woche) Corona-Tests an?



■ Ja ■ In Kürze geplant ■ Nein, derzeit nicht geplant

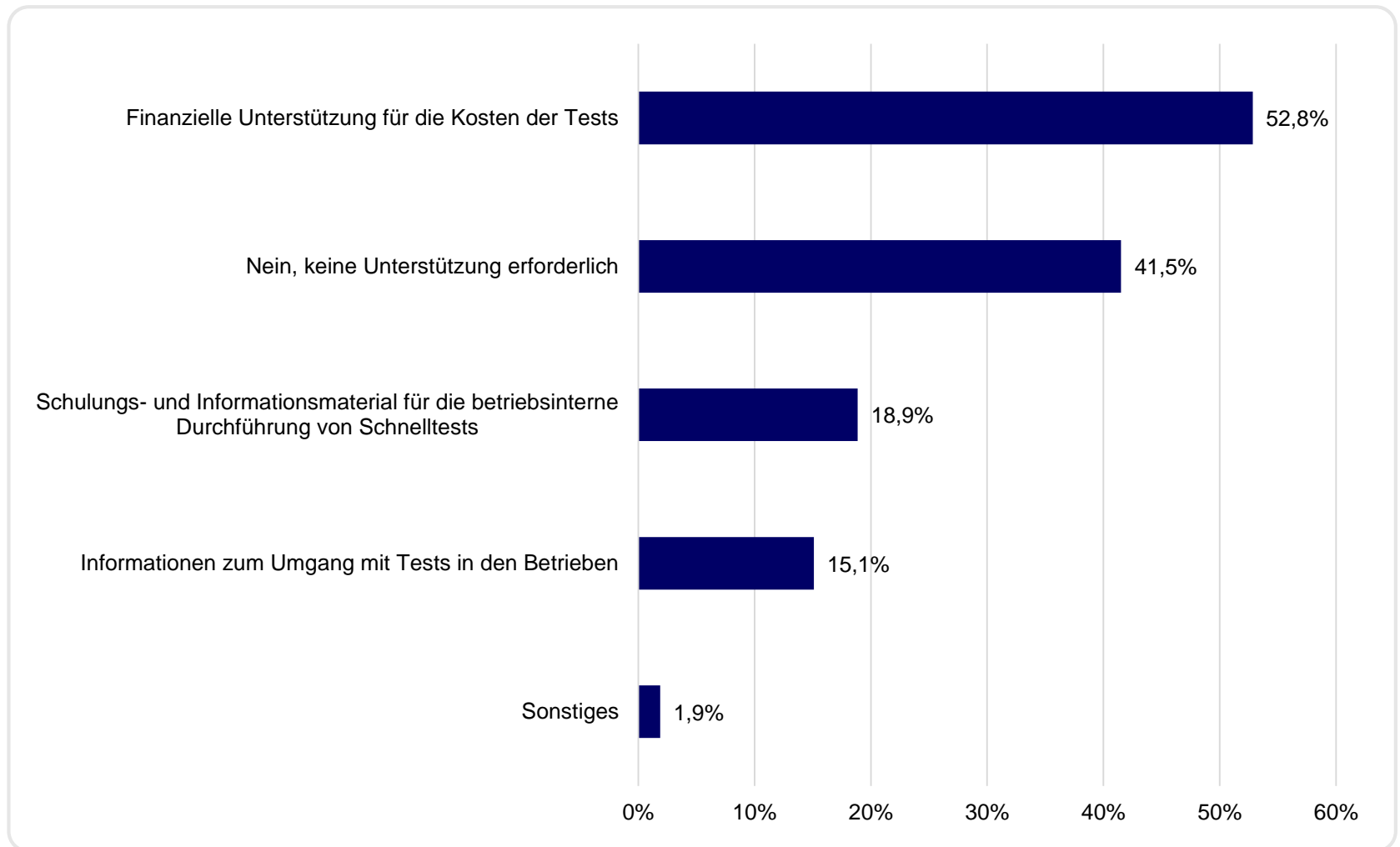
Warum testen Sie derzeit in Ihrem Unternehmen noch nicht? (Mehrfachantworten möglich)



Warum testen Sie derzeit in Ihrem Unternehmen noch nicht? Freitextantworten zu „Sonstiges, und zwar ...“ (Auswahl)

- „Unklarheiten und schlechte Kommunikation bzgl. der politischen Führung und Entscheidungen.“
- „Strenges bestehendes Hygienemanagement.“
- „Wir streben fallbezogene Tests an, nicht generelle Tests für alle.“
- „Schnelltests [...] zu ungenau, Fehlerquote zu hoch.“
- „Tests werden derzeit nur situationsbedingt angeboten. [...] Bisher keine Coronafälle im Unternehmen; Finanzierung turnusmäßiger Tests unklar.“
- „Fehlende Rechtssicherheit im Umgang mit den Ergebnissen.“
- „Fehlendes Interesse von Seiten der Angestellten.“
- „Noch mehr Testen hilft nur dem Lockdown.“
- „Stelle es den Mitarbeitern frei, sich während der Arbeitszeit in den kostenlosen Testzentren testen zu lassen.“
- „Sobald verfügbar, soll das versprochene Angebot der Politik, dass sich jeder Bürger einmal pro Woche kostenlos testen lassen kann, in Anspruch genommen werden.“

Falls Sie bereits testen, in welchem Bereich sehen Sie Unterstützungsbedarf? (Mehrfachantworten möglich)



Methodik

Die Umfrage hat vom **17. bis 19. März 2021** stattgefunden. Kontaktiert wurden 2.300 Betriebe aller Branchen mit mehr als vier Beschäftigten aus sämtlichen Regionen Ostthüringens. Geantwortet haben 343 Unternehmen.

Die Antworten verteilen sich auf die **Branchen**: Industrie (32,36 %), sonstige Dienstleistungen (23,62), Gastgewerbe (8,16 %), Einzelhandel (7,00 %), Baugewerbe (5,83 %), Verkehr und Lagerei (4,66 %), Gesundheitswirtschaft (4,37 %), Kfz-Handel (4,08 %), Großhandel und Handelsvermittlung (4,08 %), Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (3,21 %), Kultur- und Kreativwirtschaft (1,46 %) sowie Reisewirtschaft (1,17 %).

Bezogen auf die **Unternehmensgröße** ergibt sich folgende Verteilung: 4-19 Beschäftigte (44,60 %), 20-249 Beschäftigte (46,36 %), 250-499 Beschäftigte (5,54 %), 500-999 Beschäftigte (1,46 %) sowie 1.000 und mehr Beschäftigte (2,04 %).